



Pressemitteilung

Landesumweltamt stellt neues internes Pendlerportal für Beschäftigte der Umweltverwaltung vor Fahrgemeinschaften leisten Beitrag zur klimafreundlicheren Mobilität

Die Landesverwaltung leistet mit vielen verschiedenen Bausteinen ihren Beitrag zu mehr Klimaschutz und Nachhaltigkeit in Nordrhein-Westfalen. Unter anderem hat jetzt das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV) ein kostenloses Pendlerportal für die etwa 5.000 Beschäftigten der Umweltverwaltung eingerichtet. Unter dem Motto „Zusammen zum Ziel“ können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab sofort komfortabel online Fahrgemeinschaften für die An- und Abreise zum Arbeitsplatz gründen und organisieren.

„Die Einführung des internen Pendlerportals hilft, sowohl die Beschäftigten als auch die Umwelt und den Verkehr in Nordrhein-Westfalen zu entlasten. Das Portal leistet einen weiteren kleinen Beitrag zur nachhaltigen und klimafreundlichen Mobilität. Jedes Auto weniger im täglichen Pendelverkehr hilft“, erklärte Umweltministerin Ursula Heinen-Esser.

„Dieser innovative Ansatz verbindet Digitalisierung und Klimaschutz hervorragend. Fahrgemeinschaften verbessern die Luftqualität gerade in den Ballungsräumen an Rhein und Ruhr und helfen so, Fahrverbote zu vermeiden“, betonte Wirtschafts- und Digitalminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart. Das Pendlerportal wird im Rahmen der klimaneutralen Landesverwaltung vom Ministerium für Wirtschaft,

Essen
4. Juli 2018

Wilhelm Deitermann
Telefon 02361/305-1337
Mobil: 0162/2091251
wilhelm.deitermann@
lanuv.nrw.de

Birgit Kaiser de Garcia
Telefon 02361/305-1860
Mobil: 0162/2096628
birgit.kaiserdegarcia@
lanuv.nrw.de

pressestelle@lanuv.nrw.de

www.lanuv.nrw.de

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Wallneyer Straße 6
45133 Essen
Telefon 0201/7995-0
poststelle@lanuv.nrw.de

Innovation, Digitalisierung und Energie Nordrhein-Westfalen finanziert und ist Bestandteil des Modellprojektes „Nachhaltige Verwaltung der Zukunft“ des LANUV, das mit finanzieller Unterstützung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) und des Umweltministeriums durchgeführt wird.

LANUV-Präsident Dr. Thomas Delschen erläutert: „Das Pendlerportal zeigt, dass die Ergebnisse unseres Projektes ‚Nachhaltige Verwaltung der Zukunft‘ nicht nur das LANUV nachhaltiger machen, sondern auch als Blaupause für andere öffentliche Einrichtungen dienen können.“

Das Vorhaben ist zunächst als Pilotprojekt innerhalb des Umwelt- und Wirtschaftsressorts ausgelegt, perspektivisch sollen ab dem nächsten Jahr alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landes Nordrhein-Westfalen das Pendlerportal nutzen können.

Beim Pendlerportal für die Landesverwaltung handelt es sich um einen geschlossenen Bereich, in dem die Beschäftigten Fahrgemeinschaften für die An- und Abreise zum Arbeitsplatz organisieren können. So können die Pendlerinnen und Pendler entweder Mitfahrende suchen oder Fahrgelegenheiten anbieten. Auch intermodales Pendeln wird in dem Portal unterstützt, indem mehrere Verkehrsmittel für die Zurücklegung eines Weges kombiniert werden können – der ÖPNV ist direkt im Portal integriert.

Weiterer Baustein: Handy-Sammelaktion

Im Rahmen des Projekts „Nachhaltige Verwaltung der Zukunft“ haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Besucherinnen und Besucher des Umweltministeriums und des LANUV darüber hinaus die Möglichkeit, bis Ende Juli 2018 alte und ungenutzte Mobiltelefone zum

fachgerechten Recycling in einer Sammelbox abzugeben. Über 100 Millionen gebrauchte Handys liegen ungenutzt und vergessen in deutschen Schubladen. Durch umweltgerechtes, hochwertiges Recycling und die Weiternutzung von gebrauchten Handys und Smartphones können wertvolle Ressourcen wiedergewonnen werden.

Seite 3 von 3

Weitere Informationen:

- zum Thema „Nachhaltigkeit in NRW“:
www.nachhaltigkeit.nrw.de
- zum Modellprojekt "Nachhaltige Verwaltung der Zukunft" des Landesamtes für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV):
www.nachhaltigeverwaltung.nrw.de
- zur Themenseite „Nachhaltiges NRW“:
www.umwelt.nrw.de/umwelt/nachhaltiges-nrw/

Über LANUV: Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen ist als Landesoberbehörde in den Fachgebieten Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.

Mehr: lanuv.nrw.de; Folgen Sie [@lanuvnrw](https://twitter.com/lanuvnrw) auf Twitter®!